

KOMPAKT

Morgen steigt die Poolparty im Bad 1

LEHERHEIDE. Den Beginn der Osterferien können Kinder und Jugendliche im Bad 1 in Leherheide feiern. Nach vier Jahren Pause laden die Sparkasse Bremerhaven und die AOK wieder einmal zu dem legendären Wasservergnügen ein. Rund 300 Besucher werden erwartet. Von 18 bis 22 Uhr wird das Bad zur Riesendiscothek im und um das Becken herum. Der Eintritt für die Poolparty kostet drei Euro, Hin- und Rückfahrtticket für den Linienbus inklusive. (nz)

Rechtsanwalt berät Mieter

LEHE. Die Vereine „Solidarische Hilfe“ und „Mieter helfen Mieter“ bieten Beratungen für Mieter an. Bei einer öffentlichen Veranstaltung in der Stressemannstraße 168 können Mieter am Donnerstag, 25. März, Hinweise auf Probleme geben, Beschwerden loswerden und Rat einholen. Ein Rechtsanwalt wird über Mieter-Rechte informieren. Hintergrund der Veranstaltung sind sich häufende Probleme mit Nebenkostenabrechnungen. Beginn ist um 18 Uhr. (dw)

Seestadt-Darter in der Finalrunde

BREMERHAVEN. Die Dartspieler des Bremerhavener Clubs „Globetrotter“ haben mit einem Unentschieden gegen „Die Querschläger“ den dritten Tabellenplatz in der Verbandsliga behauptet. Am 18. und letzten Spieltag der zehn Mannschaften umfassenden Verbandsliga gab es auf den ersten vier Plätzen keine Veränderungen. Somit treffen die einzigen Bremerhavener im Feld in der Finalrunde demnächst auf „Die Ratten“. (san)

Viertägige Reise nach Eutin

BREMERHAVEN. Die CDU-Senioren-Union Bremerhaven hat noch freie Plätze für eine Reise nach Eutin in Schleswig-Holstein. Sie findet vom 13. bis 16. Mai statt. Auf dem Programm stehen verschiedene Besichtigungen, gesellige Abende und eine Seefahrt. Weitere Informationen und Anmeldungen erhalten Interessierte unter ☎ 047 43/56 22. (san)

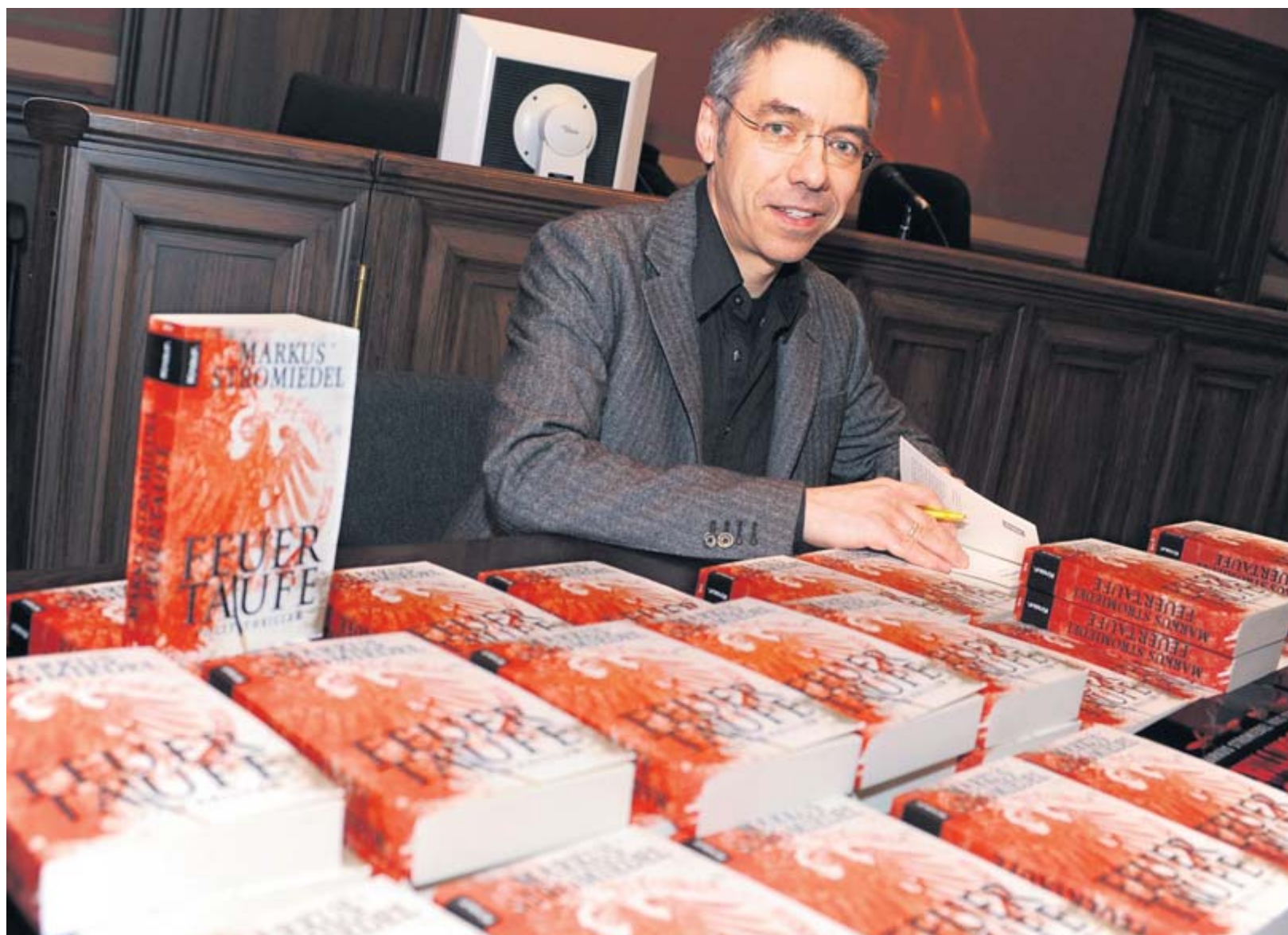
HANDEL & WANDEL

Back-Discounter beerbt Quelle

MITTE. Eine Filiale der Bäckereikette Back-Factory eröffnet in der Bürgermeister-Smidt-Straße 33-35. Die Fläche von 200 Quadratmetern wurde zuvor vom Versandhaus Quelle genutzt. Voraussichtlich wird die Filiale des Back-Discounters noch im Mai eröffnen. Bislang war die einzige Filiale in der Seestadt in der Bürgermeister-Smidt-Straße 53. (dw)

Lidl-Azubis spenden morgen die Steuer

LEHE. Der Verein Rückenwind für Leher Kinder stellt sich und seine Arbeit morgen ab 14 Uhr im Lidl-Markt an der Rickmersstraße 63 vor. Dort organisiert der 15-köpfige Jahrgang des BLG-Führungskräfte-nachwuchs der Johann-Gutenberg-Schule (JGS). Gestern feierten BLG-Mitarbeiter, Lehrer und Schüler in der Aula die 14-monatige Zusammenarbeit. Die Ergebnisse des Gesamtpakets im Wert von knapp 50 000 Euro können sich sehen lassen. Die Schule hat nun Bänke, Tische und Paravents in der Pausenhalle, eine Rollstuhlrampe zum Innenhof, zwölf zusätzliche PC-Arbeitsplätze, eine Bibliothek in neuen Räumen und ein neues Metalllabor. „Hier war eine Menge, das wir bewegen konnten“, erklärte BLG-Trainee Filip Rochell die Entscheidung zu Gunsten der



Markus Stromiedel signiert im Amtsgericht sein neues Buch „Feuertaufe“. Viele Besucher wollten nach der spannungsfördernden Lesung wissen, wie sein Berlin-Krimi weitergeht. Foto asc

Der schüchterne Anti-Derrick

Krimi-Autor Markus Stromiedel stellt im Amtsgericht einen Kommissar vor, der zum Stottern neigt

VON NORBERT DUWE

LEHE. Er hat seine kriminelle Energie für sich und zur Unterhaltung anderer genutzt: Markus Stromiedel, Bremerhavener von Geburt bis zum Ende der Schulzeit, Journalist, dann Drehbuchschreiber für TV-Serien von „Marienhof“ bis „Tatort“ und schließlich Romanautor, genauer, aber kurz gesagt: Krimi-Autor.

Stromiedel bevorzugt statt Krimi jedoch die Bezeichnung „Politthriller“, und die steht als Untertitel auch auf seinem zweiten Werk „Feuertaufe“. Daraus las der mit Familie in Bonn lebende Autor auf Einladung des Friedrich-Bödeker-Kreises im gut besuchten Sitzungssaal des Bremerhavener Amtsgerichts.

Diese Lesung fiel aus dem Rahmen: Selten berichtet jemand so ausführlich, so offen über die gedanklichen Vorleistungen und handwerklichen Notwendigkeiten beim Zustandekommen einer Geschichte. Stromiedels positive und negative Erfahrungen als Drehbuchverfasser, seine Leseleidenschaft, seine Beobachtungsgabe und damit seine Bereitschaft zu genauer Recherche schlagen sich in den Romanen nieder. Hier hat er die absolute, wenn auch schwierig einzuzugrenzende Freiheit als Autor, die ihm feste, vor allem finanziell begründete Filmvorgaben nie einräumen könnten. So habe er nur ein einziges Mal

eine Szene bei Regen in einem Film unterbringen können.

Für seine bisherigen Romane „Zwillingsspiel“ und „Feuertaufe“ hat Stromiedel eine Hauptfigur geschaffen, die untypisch für das Genre ist: Der Berliner Kriminalhauptkommissar Paul Selig ist ein schüchterner und – weil zu leichtem Stottern neigend – etwas schweigsamer Mann. Laut Stromiedel „ein Gegenentwurf zu Derrick“, denn sein Kommissar ist ein zögerlicher, ein wenig ängstlicher Fahnder. In „Feuertaufe“ muss er nach einem Brandanschlag auf ein Haus im Bezirk Kreuzberg ermitteln und gerät in die Überwachungsma-schinerie des Innenministeriums. Selig wird durch Intrigen und das Verhalten seines Sohnes selbst zum Gejagten.

Markus Stromiedel las einige ausgewählte Passagen aus diesem Roman, die die Verständlichkeit seiner Sprache, die innere Verfassung der handelnden Personen und Berliner Flair demonstrieren. Genügend Spannung war damit aufgebaut, und der weitgehend abgeräumte Büchertisch verdeutlichte, dass etliche Besucher den ganzen Roman kennenlernen wollten.

Markus Stromiedel: Feuertaufe, Knauer-Taschenbuch-Verlag, 494 Seiten, 8,95 Euro

DREI FRAGEN AN

MARKUS STROMIEDEL, AUTOR



„Meine Frau hat das beste Gespür für die Geschichte“

Arbeiten Sie bereits an einem weiteren Politthriller mit Kommissar Selig als Hauptfigur?

Mein nächstes Buch wird kein Krimi sein, aber die Romane mit Selig sind als Trilogie gedacht. Seine Geschichte habe ich im Kopf, für alles andere muss ich die Entwicklung der politischen Szene beobachten.

Inwiefern spielen familiäre und persönliche Erlebnisse beim Schreiben Ihrer Drehbücher und Romane eine Rolle?

Eigentlich gar keine. Das war nur bei meinem ersten Langfilm so. Bei den Büchern geht es darum, was die Geschichte hergibt, was ich gern mag und gern sehe. Meine Frau ist die erste Leserin. Wenn sie sagt, das geht so nicht, muss ich darüber nachdenken, weil sie ein sehr gutes Gespür hat. Ich habe das mal bei einem Drehbuch nicht gemacht und bin damit fürchterlich an die Wand gefahren. Das war mir eine Lehre.

Bestehen noch Bindungen an Bremerhaven? Rein äußerlich nicht und nur wenige verwandtschaftliche Kontak-

te, aber es gibt eine emotionale Verbindung. Ich erpappe mich immer wieder, dass ich online die NZ-Lokalberichte ansehe. Die Stadt lässt einen nicht los. Hier zu sein, ist sehr spannend, weil es so unterschiedliche Gefühle wach ruft. Zum einen, weil hier etwas ist, was man verloren hat, zum anderen, weil sich viel verändert hat. Die Bibliothek, in der ich noch gelesen habe, ist abgerissen, dagegen das Horten-Haus mit Leben erfüllt. Es tut sich unwahrscheinlich viel. Da stellt sich eine innere Freude ein, weil sich dem Bild von früher etwas hinzufügt. Das gefällt mir.

Projekt bringt frischen Wind in die Schule

BLG-Führungskräftenachwuchs hat der Gutenbergschule eine 50 000-Euro-Frischzellenkur ermöglicht

LEHERHEIDE. Sie haben Kuchen verkauft, Blutplasma gespendet, auf dem Flohmarkt gestanden, Werder Tickets verlost und eine Poker-Nacht organisiert: Den Erlös spendete der 15-köpfige Jahrgang des BLG-Führungskräfte-nachwuchs der Johann-Gutenberg-Schule (JGS). Gestern feierten BLG-Mitarbeiter, Lehrer und Schüler in der Aula die 14-monatige Zusammenarbeit. Die Ergebnisse des Gesamtpakets im Wert von knapp 50 000 Euro können sich sehen lassen. Die Schule hat nun Bänke, Tische und Paravents in der Pausenhalle, eine Rollstuhlrampe zum Innenhof, zwölf zusätzliche PC-Arbeitsplätze, eine Bibliothek in neuen Räumen und ein neues Metalllabor. „Hier war eine Menge, das wir bewegen konnten“, erklärte BLG-Trainee Filip Rochell die Entscheidung zu Gunsten der

JGS. Der Jahrgang des Vorjahres habe ein Kinderkrankenhaus in der Ukraine unterstützt. „Wir wollten etwas in der Region, etwas Nachhaltiges machen“, berichtete der 28-Jährige, der das Projekt gemeinsam mit seiner 32 Jahre alten Kollegin Andrea Altundag leitete. Tatkräftig begleitet wurden die angehenden Führungskräfte nicht nur von der Schule, sondern auch von Seestadt-Immobilien, der Wohnungsgesellschaft Gewoba und dem Amt für Schwerbehinderte.

Lehrer Josef Diessars lobte das Engagement aller Beteiligten: „Es ist frischer Wind in die Johann-Gutenberg-Schule geweht.“ Und den Gedanken vom „frischen Wind“ haben Schüler und Lehrer auch auf den metallenen Stifthaltern in Segelform verewigt, den jeder junge BLG-Mitarbeiter als Dankeschön erhielt. (san)



Haben sich sehr für die Johann-Gutenberg-Schule in Leherheide engagiert (von links): Lehrer Josef Diessars sowie Andrea Altundag und Filip Rochell vom BLG-Führungskräftenachwuchs. Foto ls

SCHIFFS-MELDUNGEN

Ankünfte

Bremerhaven

17. 03.: Eems Coast, nld, v. Helvig, Courage, usa, v. Antwerpen, Msc Natalia, pan, v. Klaipeda, Mol Innovation, sgp, v. Felixstowe, Don Carlos, swe, v. Charleston, Irenes Reliance, grc, v. Antwerpen, Libra Leader, pan, v. Antwerpen, Altamira Express, bmu, v. Antwerpen, Asian Carrier, atg, v. Aalesund, Brovig Marin, gib, v. Immingham, Emma Maersk, dis, v. Rotterdam, Ecl Challenger, brb, v. Hamburg, Josephine Maersk, dis, v. Felixstowe.

Nordenham

17. 03.: Stolt Dipper, cym, v. Wilhelmshaven, Kugelbake, deu, v. Wilhelmshaven, Monika Mueller, atg, v. Aviles.

Brake

17. 03.: Saga Pioneer, hkg, v. Zeebrügge, 17.03.: Ostermarsch, atg, v. Vlissingen, Merit, gib, v. Marin.

Erwartete Schiffe

Bremerhaven

18. 03.: Leverkusen Express, deu, v. Antwerpen, Maestro Sun, mhl, v. Immingham, Shanghai Highway, pan, v. Newark, Maersk Vigo, gib, v. Gdansk, Arcadia Highway, pan, v. Emden, Msc Pina, pan, v. Hamburg, Msc Davos, lbr, v. Rotterdam, Spica, deu, v. Gdynia, Suzanne, atg, v. Jadebusen, Verona, pan, v. Amsterdam. 19. 03.: Msc Shenzhen, lbr, v. Tilbury, Seine Highway, bhs, v. Zeebrügge, Herm J., cyp, v. Göteborg, Maersk Nitro, hkg, v. St. Petersburg, Sea-land Mercury, usa, v. Felixstowe, Safmarine Nokwanda, gbr, v. Tilbury, Msc Jordan, pan, v. Antwerpen, Msc Ans, pan, v. Felixstowe, Kalina, cyp, v. Fredericia, Bianca Rambow, deu, v. St. Petersburg, Albert Maersk, dis, v. Algiras, Pearl Ace, pan, v. Tytych, mlt, v. Maersk Jefferson, lbr, v. Rotterdam, Henneke Rambow, deu, v. Oslo, Mistral, gbr, v. Rotterdam, Danube Highway, bhs. 20. 03.: Michigan Highway, jpn, Maersk Nijmegen, hkg, v. St. Petersburg, Vera Rambow, deu, v. Riga, Baltic Breeze, sgp, v. Vigo, Autoprogress, pmd, v. Oslo, Msc Nora, pan, v. Hamburg, Msc Malin, pan, v. St. Petersburg, Maersk Valletta, gib, v. St. Petersburg, Maersk Penang, nld, v. Montreal, Husky Racer, gbr, v. Klaipeda, Elusive, nld, v. Hamburg, Elisabeth, nld, v. Ahus, Hoegh Asia, bhs, v. Bremen, Neptune Ithaki, mlt, v. Antwerpen, Heinrich Ehler, gbr, v. Helsingborg, Msc Kyoto, grc, v. New York, Transjorid, gib, v. Hamburg,

Brake

18. 03.: Scot Explorer, gbr, v. Beverwijk, Tinto, swe, v. Norrkoeping, Oporto, prt, v. Figueira, 19. 03.: Mitrope, mlt, v. Antwerpen, Pride, gib, v. Lillesand,

Fischdampfernachrichten

Bremerhaven

Am Markt: Donnerstag: 2 Islandimport-container. Vorgemerkt: Montag: 2 Islandimportcontainer, 2 Kutter.

GESCHÄFTLICHES

In Teilen unserer heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen der Firmen Raiffeisen, Burdwick, Klingeborg, Spielemax, Meyerhoff, Bening und Steffens.

NORDSEE-ZEITUNG

Nordwestdeutsche Zeitung Bremerhaven seit 1895
Herausgeber und Verleger: Roswitha Ditzen-Blanke
Herausgeber: Dr. Joachim Ditzen-Blanke
Chefredakteur: Dr. Jost Lübben
Stellv. Chefredakteur: Christoph Willenbrink
Bremerhaven: Markus Kater, Thorsten Brockmann, Klaus Mündelein (Bremen-Stadt); Landkreis Cuxhaven: Christian Döschner; Politik/Nachrichten/Wirtschaft/Kultur: Christoph Willenbrink; Gerald Kistner (Wirtschaft/Schifffahrt); Sport: Erich Willmann; Oliver Riemann; Bildredaktion: Wolfhard Scheer; Hannover-Korrespondent: Kurt-Peter Christophersen; ANSCHRIFT für alle: NORDSEE-ZEITUNG Bremerhaven, Pressehaus. Der Redaktionsgemeinschaft Nordsee angeschlossen. Für unverlangt eingereichte Manuskripte keine Gewähr. Der NORDSEE-ZEITUNG eingegliedert: Wesermünder Neueste Nachrichten, Bremerhavener Zeitung, Unterweserzeitung, Cuxhavener Kreisanzeiger.
Verlag: NORDSEE-ZEITUNG GmbH, Postfach 101228, 27512 Bremerhaven, Hafensstraße 140, 27576 Bremerhaven. Bremer Vertretung: Sögestr. 47-51, 28195 Bremen.
Verlagsleiter: Matthias Ditzen-Blanke.
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Thomas Grupe; Anzeigenleitung: Uwe Katenkamp; Leiter Lesermanagement: Björn Schäfer; Leiter Zustelllogistik: Sascha Hoffmann.
Druck: Druckzentrum Nordsee GmbH, Am Grollhamm 4, 27574 Bremerhaven.
Pflichtblatt der Börse Berlin.
Anzeigenpreise und -bedingungen nach Preisliste Nr. 60 vom 1. Januar 2010. Bezugspreis einschl. 7% MwSt. monatlich im Voraus 24,80€ inkl. Zustellgebühr. Kündigung des Abonnements schriftlich sechs Wochen zum Quartalsende. Eine Gutschrift für Lieferunterbrechungen wird ab dem siebten zusammenhängenden Liefertag gewährt, anteilig zum jeweiligen Monatsbezugspreis. Erfüllungsort Bremerhaven. Die Zeitung erscheint an jedem Werktag; einmal wöchentlich mit der Beilage rrv und einmal monatlich mit dem Niederdeutschen Heimatblatt. Im Falle höherer Gewalt, bei Betriebsstörungen, Arbeitskämpfen oder sonstigen Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Alle Rechte vorbehalten.
Telefon-Zentrale (04 71) 5 97-0
Redaktion: Tel. (04 71) 5 97-2 70, Fax (04 71) 5 97-3 14
bremerhaven@nordsee-zeitung.de
Anzeigen: Tel. (04 71) 5 97-4 21
disposition@nordsee-zeitung.de
Vertrieb: Tel. (04 71) 5 97-3 33, Fax (04 71) 5 97-5 31
aboservice@nordsee-zeitung.de
www.nordsee-zeitung.de